

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Donnerstag, 05.03.2026 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Ruhiges Frühlingswetter.

Wetter- und Warnlage:
Das Hochdruckgebiet Jannis bestimmt das Wetter in Mitteleuropa. In Südbayern sorgt dies außerhalb der Alpen für eine gut ausgeprägte Inversionswetterlage.

FROST:
In der Nacht zum Freitag verbreitet, aber nicht überall leichter Nachtfrost zwischen -1 und -4 Grad.

NEBEL:
In der Nacht zum Freitag von Mittelschwaben bis nach Oberbayern, sonst hingegen nur vereinzelt Nebel, dabei stellenweise Sichtweiten auch unter 100 m.

Vorhersage:
Heute an den Alpen und im Bayerischen Wald ungestörter Sonnenschein. Besonders an der Donau, aber auch im nördlichen Oberbayern und in Niederbayern außerhalb des Bayerwaldes oft bis Nachmittag anhaltender Nebel. Entlang der Donau örtlich mäßig kalt bei maximal 8 Grad, zu den Alpen und zum Bayerwald hin 14 bis 17 Grad. In 2000 m +7, auf der Zugspitze +1 Grad. Schwacher Wind aus Ost bis Nordost.

In der Nacht zum Freitag überwiegend sternenklar, vom Donaumoos und -ried ausgehend bis zum östlichen Alpenrand hingegen teilweise dichter Nebel. Tiefstwerte im Nebel bei +2 Grad, bei klarem Himmel zwischen -1 und örtlich bis -4 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden, Freitag 06.03.2026 in Südbayern:

Glätte: Keine
Glätteart: Keine
Verbreitung: Keine

Besonderheiten: keine.

Am Freitag überwiegend ungestörter Sonnenschein. Vom Donauried bis nach Oberbayern hingegen am Vormittag noch Nebel. Sehr mild bei 14 bis 18 Grad, in 2000 m bis +7 und in 3000 m bis +1 Grad. Schwacher Wind um Ost.

In der Nacht zum Samstag oft klar, insbesondere in Niederungen außerhalb der Berge aber dichte Nebelbänke. Tiefstwerte von +6 Grad in Hügellagen des Alpenrandes, sonst hingegen oft bis -3 Grad, wie zum Beispiel in der Isarniederung Niederbayerns.

Straßenwetter in den Frühstunden, Samstag 07.03.2026 in Südbayern:

Glätte: Keine
Glätteart: Keine
Verbreitung: Keine

Besonderheiten: keine.

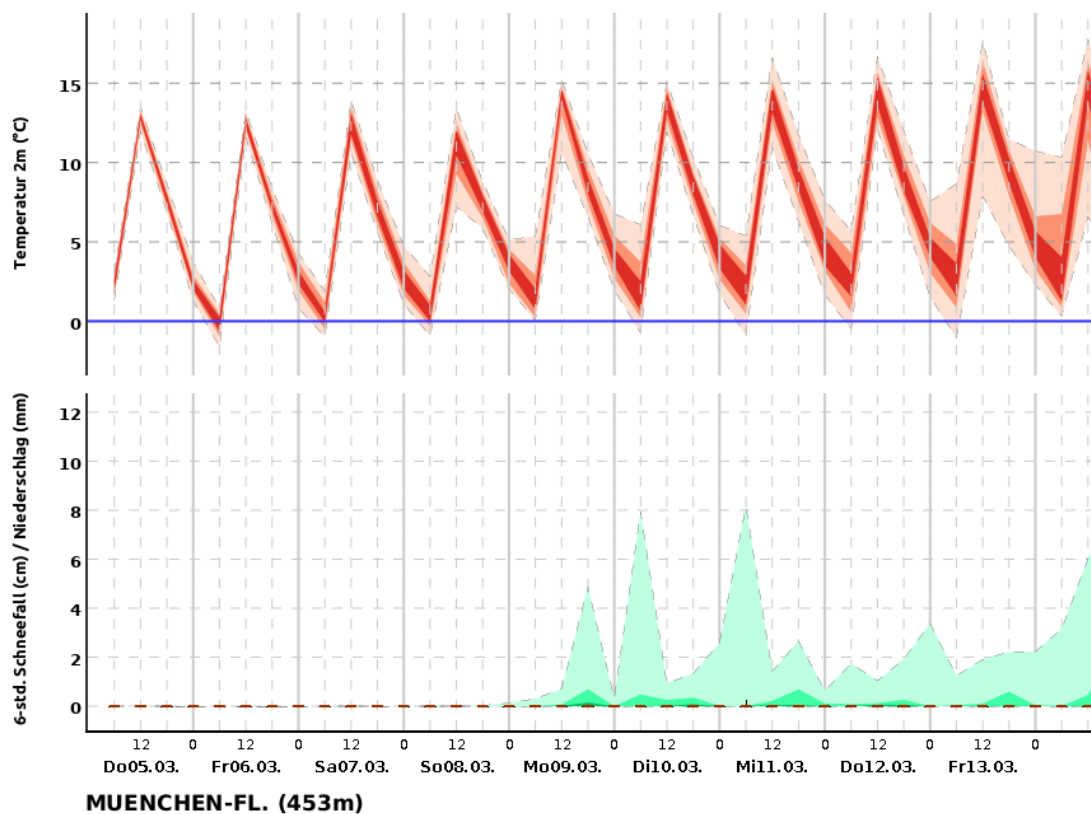
Am Samstag viel Sonnenschein, teilweise durch hohe Wolken etwas eingetrübt. Höchstwerte von 14 bis 18 Grad. In 2000 m bis +7, auf der Zugspitze bis +1 Grad. Schwacher Nordostwind.

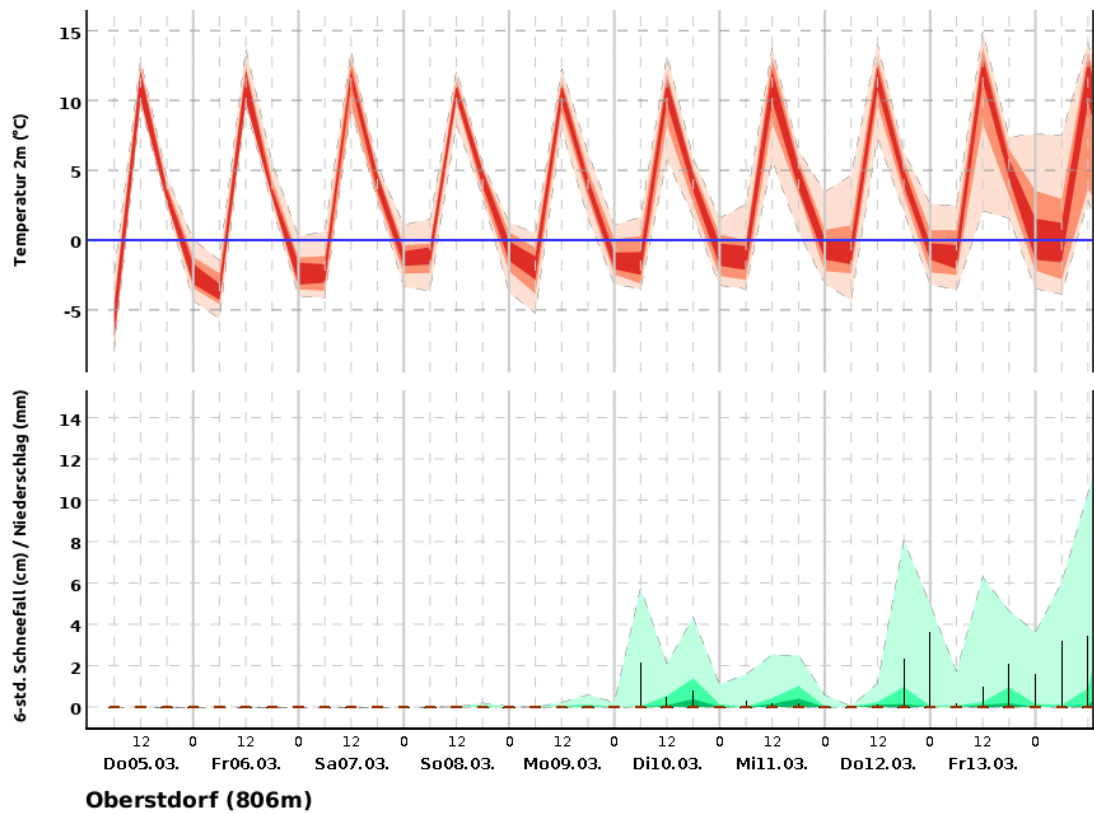
In der Nacht zum Sonntag außerhalb von Alpen und Bayerwald häufig und teilweise auch dichter Nebel. Tiefstwerte von +3 Grad auf der Fränkischen Alb und bis -2 Grad im Altmühltal, der Isarniederung und in den Alpentälern.

Am Sonntag freundlicher Mix aus Sonne und lockeren Wolkenfeldern. Sehr mild bei 13 bis 16 Grad. In 2000 m +5, auf der Zugspitze -2 Grad. Schwacher Wind um Ost.

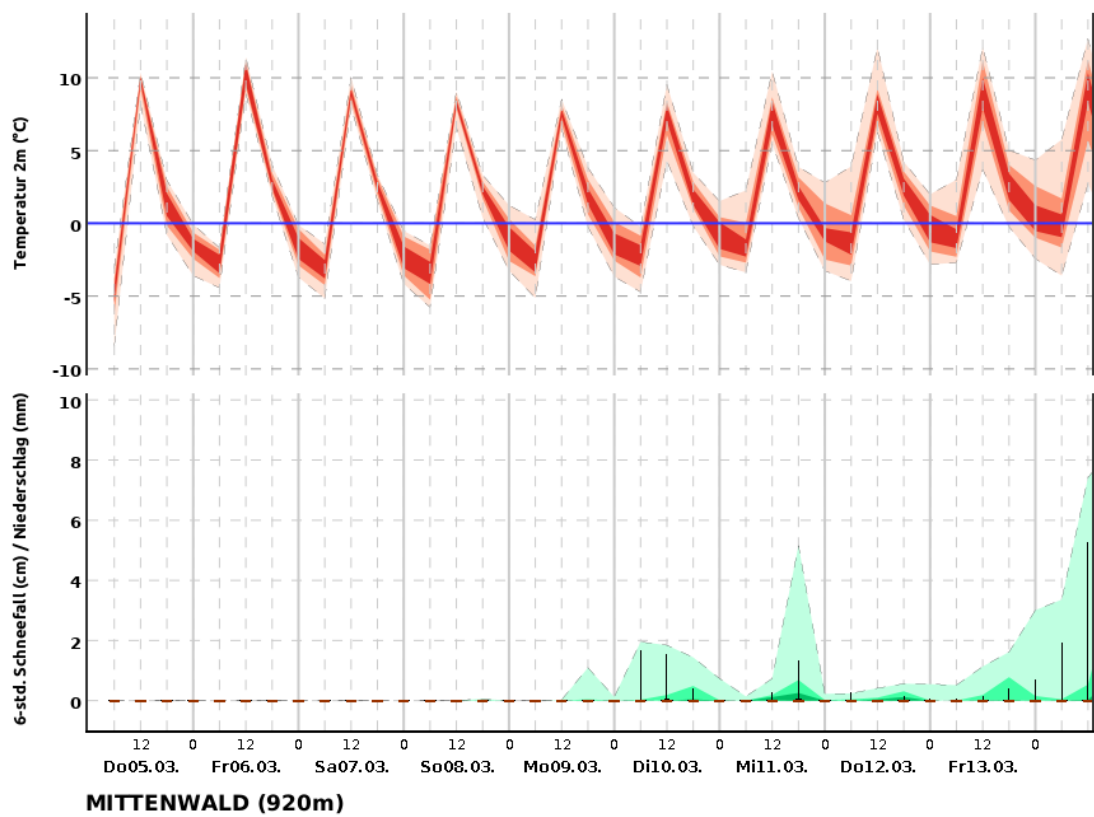
In der Nacht zum Montag locker bewölkt, gebietsweise Nebel. Tiefstwerte 6 bis +2 Grad, verbreitet leichter Frost in Bodennähe.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner*

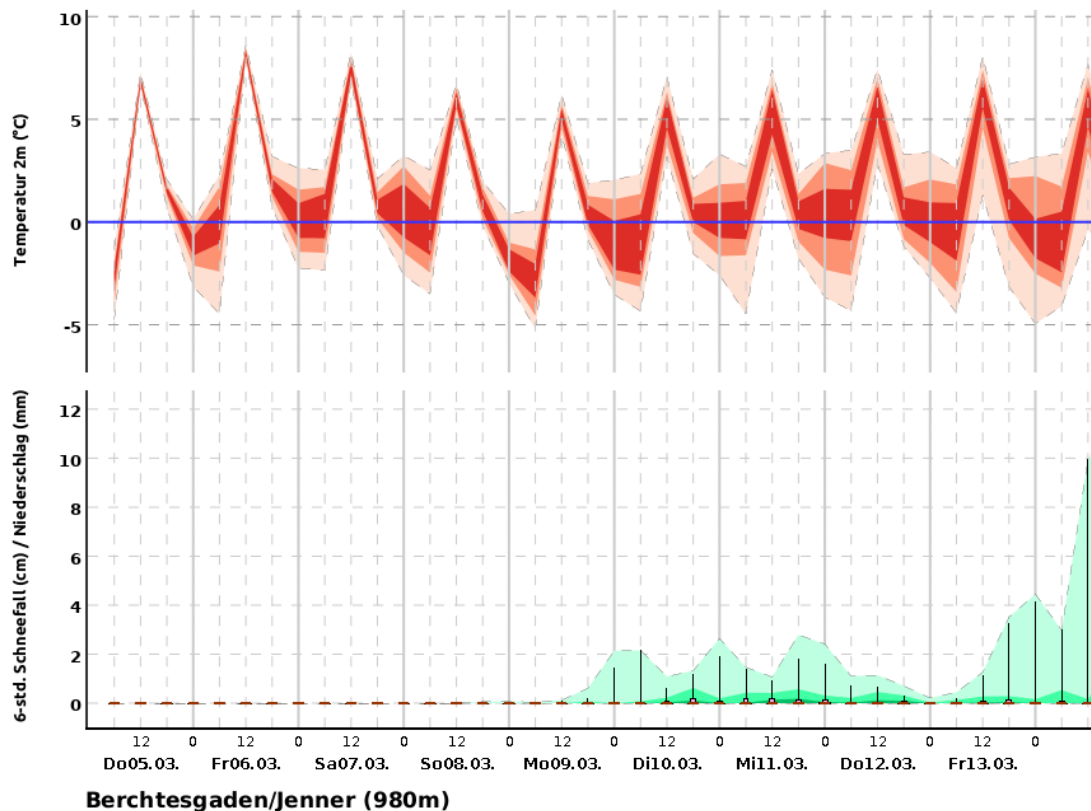




©2026 Deutscher Wetterdienst

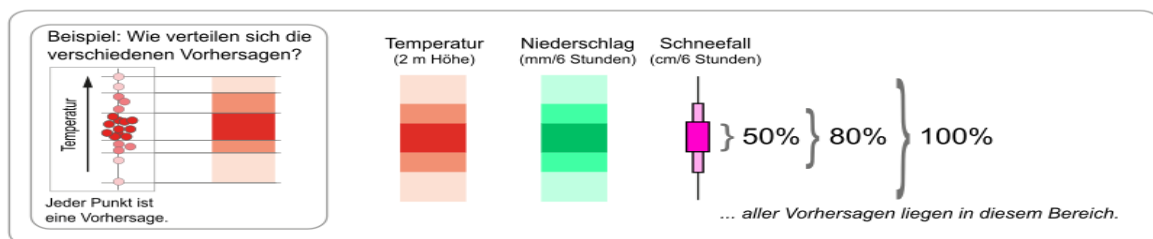


©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / J.Kühne